

Moderner Wettkampf

Auch die zweite Auflage der DKB-Duelle verspricht eine spannende Veranstaltung mit sportlich hochkarätigen Duellen zu werden.

Dabei kämpft das „Team Deutschland“, bestehend aus fünf Athleten der Deutschen Nationalmannschaft, wie schon im Vorjahr, um den Sieg in der Teamwertung. Herausgefordert werden unsere Sportler und Sportlerinnen vom „Team International“, das mit fünf Spitzen-Athleten aus aller Welt spannende Duelle auf höchstem Niveau garantiert.

Bruch mit Grundregeln der Leichtathletik

Nicht die größte Weite entscheidet bei den Duellen über den Tagessieg, konstante Leistungen ohne Fehlversuche auf beständig hohem Niveau sind hier gefragt. Gewinner des Wettkampfes ist der Athlet, der im direkten Duell im Modus „Best of Seven“ (pro Durchgang erhält der Sieger einen Punkt) in der Mehrzahl der Versuche besser als der unmittelbare Konkurrent abgeschnitten hat. Zusätzlich zum wertvollen Punkt für die Mannschaftswertung kann sich der Gewinner über ein Preisgeld von 3.000 Euro freuen.

„Die DKB-Duelle der Besten versprechen ein Höchstmaß an Spannung und Unterhaltung. Wir freuen uns sehr, dass wir mit unserem neu initiierten Wettkampfmodus eine innovative und fortwährende Eventkonzeption in der Leichtathletik integrieren konnten. Sowohl der in diesem Jahr erstmals durchgeführte „Team-Cup“, als auch die vom DLV organisierte Veranstaltung „Berlin fliegt“, zeigen, dass wir mit den Duellen

2010 den richtigen Weg eingeschlagen haben,“ erklärt Rolf Mähliß, Vorstandsmitglied der Deutschen Kreditbank AG

Wurf-Duelle vor historischer Kulisse

Am 9. September 2011, nur wenige Tage nach den Leichtathletik-Weltmeisterschaften in Daegu/Südkorea treten die Spitzenathleten aus den Disziplinen Hammer-, Sperr- und Diskuswurf erneut gegeneinander an. Die eindrucksvolle Kulisse bildet dabei das Historische Olympische Dorf von 1936 in Elstal bei Berlin, welches in diesem Jahr sein 75-jähriges Jubiläum feiert. Im Rahmen dieser Festlichkeiten können alle Leichtathletik-Interessierten ab 17 Uhr spannende Duelle live und hautnah mitverfolgen.

Dann möchte auch die Olympia-Dritte, Christina Obergföll, wieder ihre persönliche Bestleistung angreifen. „Ich weiß nicht, woran es liegt, aber in Elstal werfe ich immer weit“, äußerte sich Christina Obergföll nach den Duellen 2010. Mit Blick auf die diesjährige Veranstaltung kann es somit für sie nur ein Ziel geben: „Die 70 Meter müssen wieder fallen“. Eine Weite, die auch Diskusweltmeister und Lokalmatador Robert Harting klar vor Augen hat. Komplettiert wird das hochkarätige „Team Deutschland“ von Hammerwurf-Weltrekordhalterin Betty Heidler, Speerwurf-Vize-Europameister Matthias de Zordo und Deutschlands bester Diskuswerferin Nadine Müller.

**Aktuelle Infos unter:
www.dkb.de/dkb-duelle**